

Unternehmensstrategie der FIO SYSTEMS AG

Marktführerschaft bei webbasierten IT-Lösungen für die Finanz- und Immobilienwirtschaft

Die strategischen Ziele der FIO SYSTEMS AG sind in erster Linie das Erreichen der Marktführerschaft in Deutschland sowie in zweiter Instanz der Ausbau der Vertriebstätigkeit im deutschsprachigen europäischen Raum im Kerngeschäft der webbasierten Softwarelösungen für die Finanz- und Immobilienbranche. Die Erschließung von neuen Erlöspotentialen durch tiefere, modular aufgebaute Produktlösungen für diese Wirtschaftsbereiche ist ein weiteres strategisches Vorhaben unseres Unternehmens. Die Erfahrungen und Anforderungen des Marktes haben gezeigt, dass die Ausrichtung auf die weitergehende Spezialisierung der Softwarelösungen auch in global wirtschaftlich schwierigen Zeiten zum Erfolg führt.

Horizontaler und vertikaler Ausbau des Produktportfolios

Eine wichtige Neuerung wird die Einführung einer komplexen, übergreifenden Anwendungssoftware für die Finanz- und Immobilienwirtschaft sein, welche die Ressourcenplanung und das Management der Geschäftsprozesse im gesamten Unternehmen unterstützt und die medienbruchfreie Zusammenarbeit mit den bereits großflächig eingesetzten FIO-Lösungen ermöglicht. Damit wird das Gesamtportfolio für Bestands- und Neukunden noch attraktiver gestaltet. Der modulare Aufbau unserer IT-Lösungen und freie Konfigurationsmöglichkeiten durch den Kunden zur Anpassung an seine Bedürfnisse ermöglichen eine flexiblere Gestaltung der Arbeitsumgebung.

Intensive Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern

Vor allem die sehr intensive und enge Zusammenarbeit mit den Kunden bleibt ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie. So werden beispielsweise in Fachbeiräten, die aus regionalen Vertretern unserer Kunden bestehen, auch in Zukunft Optimierungen und Weiterentwicklungen der IT-Lösungen initiiert werden. Diese halbjährlich stattfindenden produktspezifischen Sitzungen nehmen einen wesentlichen Einfluss auf die Produktgestaltung.

Durch die enge Zusammenarbeit mit Branchenpartnern stellen wir sicher, dass alle Lösungen so spezialisiert wie möglich auf die Anforderungen der Zielgruppe ausgerichtet sind. Im Bereich der Sparkassen-Produkte sind das im Wesentlichen der Deutsche Sparkassen- und Giroverband DGSV und das Rechenzentrum FI (Sparkassen Finanz Informatik), für die Volksbanken und Genossenschaftsbanken der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken BVR und die GAD eG (IT-Dienstleister und Rechenzentrum).

Personalstruktur

Die hohe Flexibilität durch die unternehmenseigene Entwicklung der IT-Lösungen sowie hochqualifizierte Mitarbeiter, deren stetige Aus- und Weiterbildung durch die Personalpolitik der Unternehmensführung gesichert wird, machen das Know-How innerhalb des Unternehmens und den technologischen Vorsprung gegenüber Mitbewerbern aus.

Unternehmensstrategie der FIO SYSTEMS AG

Zukunftsmärkte

Zur Sicherung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und des hohen technologischen Know How setzt die FIO SYSTEMS AG auch auf die Erschließung von Zukunftsmärkten sowie den Ausbau des Produktportfolios für weitere zukunftssträchtige Branchen. Ein Beispiel dafür ist die innovative Lösung für Bildungseinrichtungen „FIO MAS“. Basis sämtlicher Entwicklungen bleibt die webbasierte Architektur der Softwarelösungen, denn auch der generelle Trend der IT-Branche geht hin zu webbasierten Systemen.



Stabilität, Sicherheit und Datenschutz

Die hohe Zuverlässigkeit und Stabilität der Anwendungen wird z. B. durch strenge Qualitätstests und durch die kontinuierlich optimierte Performance des Rechenzentrums gewährleistet. Eine weitere wichtige Rolle spielen Datensicherheit und Datenschutz. Diese beiden Themen nehmen in der längerfristigen Unternehmensstrategie stets einen hohen Stellenwert ein.

Der Branchentrend gerade im Finanzsektor geht hin zu zertifizierten Lösungen. Schon heute ist erkennbar, dass eine zertifizierte und nachgewiesene IT-Compliance ein entscheidendes Auswahlkriterium bei IT-Lösungen für die Finanzwirtschaft sein wird. Daher wird sich die FIO SYSTEMS AG nach IDW PS 951 Standard zertifizieren lassen. Diese "Prüfung des internen Kontrollsystems beim Dienstleistungsunternehmen für auf das Dienstleistungsunternehmen ausgelagerte Funktionen" gibt vor, wie das interne Kontrollsystem (IKS) geprüft und wie die Ergebnisse dokumentiert werden müssen.